

Inhalt

Vorbemerkung	7
<i>I. Teil: Zur problemgeschichtlich begründeten Kritik an der Lernzielpädagogik</i>	<i>9</i>
Baldur Kozdon: »Lernziel« – Versuch eines begriffsgeschichtlichen Abrisses	9
Theo Dietrich: Die Zielorientierung des Unterrichts bei den Herbartianern und in der behavioristisch orientierten Pädagogik	13
Johannes Hachmöller: Inwieweit sind die modernen Curriculumtheorien auf den behavioristischen Lernbegriff gegründet?	23
Hans-Karl Beckmann: Die Lernzieldidaktik aus der Sicht der Bildungstheorie	33
<i>II. Teil: Die Lernzielproblematik vor dem Anspruch einer anthropologisch fundierten Pädagogik</i>	<i>47</i>
Leonhard Jost: Lernzielorientierung – Fortschritt oder Mode?	47
Josef Schwarz: Die Lernzielproblematik vor der Aktualität der Sinnfrage	56
Gerolf Fritsch: Lern(ziel)orientierung – technokratisch oder genetisch?	69
<i>III. Teil: Die »Lernzielorientierung« an der Schulfront und in der Lehrerbildung</i>	<i>79</i>
Franz Wombacher: Reflexionen eines Praktikers zum Lernzielkult – oder: Wer kennt Stanz?	79
Werner S. Nicklis: Die Sache mit den »Lernzielen« im Erfahrungskontext	87
Ludwig Kneidl: Taugt die Lernzieldidaktik für die Lehrerbildung?	96
<i>IV. Teil: Spezielle Fragestellungen zur Lernzielpädagogik</i>	<i>106</i>
Hans Rudolf Becher: Sind »Lernziele« im Sachunterricht der Grundschule sinnvoll?	106
Baldur Kozdon: Über den Satz: »Der Lehrer wählt selbst die Feinziele, durch die er die Ziele des Lehrplans zu erreichen versucht«	112
Statt eines Nachworts	122
Autorenspiegel	127